

Museum (Petersstraße Nr. 41): 8 U. Morgens bis 10 U. Abends.
Del Vecchio's Kunst-Ausstellung: Markt, Kaufhalle, 10—3 U.
Gemäldesammlung des Hrn. Consul Schletter (Petersstraße Nr. 14) 11—5 Uhr.

Theater. (13. Abonnementsvorstellung.)

Doctor Fausts Zauberhäppchen,
 Posse mit Gesang in 3 Acten von Hopp. Musik von Hebenstreit.

Personen:

Obrist Baron von Rodensee, außer Diensten,	Herr Keller.
Flora, seine Tochter,	Fräulein Sey.
Chevalier von Silberpappel	Herr Guttmann.
Advocat Drehpfliff	= Bickert.
Andreas Pimpernuß, ein armer Kappenmacher,	= Berthold.
Barnabas Kneiffer, Amtmann auf Rodensee,	= Paulmann.
Schuffelmann, Schlossinspector,	= Ballmann.
Stanzel, seine Tochter,	Fräulein Starck.
Kohlmeier, Dorfrichter,	Herr Hoffmann.
Blühorn, Schlossgärtner,	= Stürmer.
Isidor, sein Neffe, Amtschreiber,	= Henry.
Der Schulmeister auf Rodensee	= Winzer.
Lockwurm, Wirth einer Waldschenke,	= Saalbach.
Jacob, Hausknecht	= Lay.
Waltraud, Dienstmagd } in dessen Wirthshause	Frau Günther-Bachmann.
Der schwarze Wolf, Anführer der Wegelagerer,	Herr Wilde.
Rau,	= Simon.
Paschigky, } Wegelagerer,	= Ludwig.
Wenzel, Postillon,	= Schmidt.
Traugott, Reitknecht des Obristen,	= Rösch.
Herr Müller	= Richter II.
Herr Wellbaum	= Fuchs.
Madame Drachen	Fräul. Hanff.
Madame Sprudelmund	Frau Bickert.
Ein Gerichtsdiener	Herr Wittner.
Hans, } Bauern,	= d'Hame.
Christian	= Bindemann.
Eine Gestalt	Frau Sattler.

Dragoner. Räuber. Herren und Damen. Musikanten. Bauern und Bäuerinnen. Bediente.

Bekanntmachung.

Erstatteter Anzeige zufolge sind aus dem zum Grundstück Nr. 61B zu Reudnitz gehörigen Waschhause durch Uebersteigen und Ausbrechen einer Thür in der Nacht vom 6. zum 7. d. M. die sub C aufgeführten, und aus einem Garten in Eutritsch am 2. Juni d. J. die sub D verzeichneten Gegenstände entwendet worden. Wir bringen diese Diebstähle zur öffentlichen Kenntniß.
 Leipzig am 8. Juni 1848.

Das Raths-Landgericht.
 Stimmell. Rouf.

- 1) zwei ganz neue, nicht gezeichnete Frauenhemden;
 - 2) ein Mannshemde mit einem G. roth gezeichnet;
 - 3) drei Kinderhemden, das eine mit G, das andere mit R, das dritte nicht gezeichnet;
 - 4) ein leinenes Tischtuch, ungefähr 1 1/2 Elle lang und eben so breit, ohne Zeichen;
 - 5) ein Handtuch von Leinen, L. O. und mit einer Nummer gezeichnet;
 - 6) ein Paar mit C. O. gezeichnete Frauenstrümpfe;
 - 7) eine leinene Serviette ohne Zeichen;
 - 8) ein leinenes gesponnenes Betttuch;
 - 9) fünf neue leinene Hemden, zwei davon unten mit Faden, eins oben mit einer Bandschleife und eins A. V. gezeichnet;
 - 10) ein altes kleines Hemde ohne Zeichen;
 - 11) zwanzig Batist-Herren-Vorhemden, ob gezeichnet oder nicht, ist unbekannt.
- 1) ein weißer Bettüberzug von Leinwand zu einem zweimenschigen Bette, roth carrirt und ungezeichnet;
 - 2) ein dergleichen Kopfkissenüberzug, ebenfalls ungezeichnet;
 - 3) ein Kinderberrock von blau gedruckter Baumwolle;
 - 4) zwei ungezeichnete leinene Mannshemden;
 - 5) drei ungezeichnete leinene Frauenhemden, und
 - 6) ein defectes weißleinenes Betttuch, ebenfalls ohne Zeichen.



Extrazug

von Wurzen nach Leipzig den 13. Juni Abends.

Um vielfach geäußerten Wünschen zu entsprechen, wird
Dienstag den 13. Juni
 ein Extrazug Abends 10 Uhr von Wurzen nach Leipzig mit Wagen II. und III. Classe abgehen.
 Leipzig den 11. Juni 1848.

Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.
 Gustav Sarkort, Vorsitzender.
 F. Busse, Bevollmächtigter.

Leipziger Asphalt-Compagnie.

Den Actionären wird hiermit bekannt gemacht, daß als erste Capitaldividende

50 Procent vom eingezahlten Betrage mit
 5 Thalern für jede Actie, vom 15. Juli d. J. an bei den Herren **Dufour Gebr. & Co.** in Leipzig gegen Einreichung und Abstempelung der Interimscheine zu erheben sind.

Die Leipziger Asphalt-Compagnie.

Der Catalog zu der Gewandhaus-Auction wird am 14. Juni geschlossen.

Zur 34. Landeslotterie 1. Classe — Ziehung den 26. Juni d. J. — empfiehlt sich bestens mit Loosen
J. G. Lunkenschein,
 Ritterstraße Nr. 40, 1 Treppe.

Meine vorzügliche schwarze Comptoir- und Canzlei-Tinte, welche niemals schimmelt, sich nicht verdickt, niemals gelb, sondern auf dem Papiere tief schwarz wird und bleibt, auch leicht aus der Feder fließt, kann ich Jedermann mit Recht empfehlen. Ich verkaufe sie in Flaschen à 10, 5 u. 2 Ngr. ohne Gefäß, die Kanne 6 Ngr.
Beste rothe Carmin-tinte in Flacons à 3 und 1 1/2 Ngr.
Eduard Deser, kleine Fleischergasse im Krebs.

Die Bettfederreinigungs-Anstalt,
 Schützenstraße Nr. 5, empfiehlt sich dem geehrten Publicum bestens.

Aus Anlaß der Veränderung in seiner dienstlichen Stellung ist der Unterzeichnete entschlossen, seine Equipage zu veräußern. Er bietet demzufolge zum Kaufe an: 1) ein Paar kastanienbraune englisirte, fehlerfreie Wagenpferde, ohne alle Abzeichen, 7 Jahre alt, holsteiner Race, 5 Fuß 7 und 8 Zoll preussisches Maß und gut eingefahren; 2) einen vierstzigen Stadtwagen, in Wien erbaut, mit doppelarmigem Schwanenhals, dunkelviolett lackirt, mit silbergrauem Tuch und seidenen Borden ausgeschlagen; 3) eine halbgedeckte leichte Briczla, olivengrün lackirt und mit himmelblauem Tuch und Borden ausgeschlagen; 4) einen zweistzigen Schlitten nebst Schellengurt; 5) zwei Paar Geschirre nebst mehreren Stallutensilien, als Decken, Gurten und Halftern.
 Altenburg, den 10. Juni 1848.

Scheimerrath v. Braun,
 im Reichenbachschen Hause nächst der Bräuerkirche.

Zu verkaufen ist ganz billig ein schöner Koffhaar-Divan von Mahagoni. — Zu erfahren Tauchaer Straße Nr. 10 B., beim Hausmann.

Ein eiserner Schur, wird billig verkauft: Weststraße im Meinertschen Hause.

Ein Paar gesunde, flotte Pferde, Russen, sind sofort billig zu verkaufen. Wo? sagt die Expedition dieses Blattes.